

Jahresbericht 2024

Im Jahr 2024 nahmen wieder erfreulich viele Personen an unseren insgesamt 117 Wanderungen teil. Total waren ab Januar 2410 Wandersleute unterwegs, 890 auf einer grossen, 1189 auf einer mittleren und 331 auf einer kleinen Wanderung. Das waren insgesamt 29 mehr als die 2381 Wanderfreudigen im Jahr 2023, also mehr oder weniger ähnlich wie im Jahr zuvor allerdings mit einer etwas unterschiedlichen Verteilung auf die Wanderkategorien.

Der Rekord aus dem Jahr 2019 vor Corona, in dem es in 118 Wanderungen 2803 Personen waren, bleibt bestehen.

Von den 117 Wanderungen fanden 37 bei überwiegend sonnigem Wetter statt, 70-mal war es bewölkt und nur 14-mal regnete es. Die Wetterverhältnisse waren also sehr ähnlich wie im Jahr zuvor. Es wird immer schwieriger, Restaurants und Gaststätten zu finden, die am Montag geöffnet haben, aber noch wird weiter fleissig eingekehrt. Während der warmen Jahreszeit werden wohl auch nächstes Jahr mehr Wanderungen mit Picknick durchgeführt werden.

Im Jahr 2024 waren 246 Wandernde beim «Obertorwandern» gemeldet, die zu den verschiedenen Wanderungen die Ausschreibungen per Mail oder per Post zugestellt bekommen. Das waren zehn mehr als im Jahr 2023.

In den grossen Ferien wurden wieder Sommerferienwanderungen angeboten, zwei grosse, eine mittlere und eine kleine. Diese Angebote wurden gut genutzt. Die Gruppe der grossen Wanderung bestand im Durchschnitt aus 29 Personen, auf der mittleren waren leider nur 15, aber auf der kleinen Wanderung waren sogar 35 Personen dabei. Glücklicherweise gab es im ganzen Jahr bis auf einen keine gravierenden Unfälle.

Der sogenannte «Lunch Club» als Treffpunkt für nicht mehr aktive Wandernde, erfreut sich nach wie vor grosser Beliebtheit. Edith Spahn lädt jeweils einmal im Monat zu einem Mittagessen und Austausch ein. Die Termine des Lunch Clubs werden auch auf der Webseite im Wanderprogramm kommuniziert.

Am traditionellen Jubilarenausflug (alle mit einer 5 oder 0 hinten ab 70 Jahren) vor den Sommerferien zum Hallwilersee am 12.07.2024 nahmen 41 Personen teil (leider nur 17 Jubilare). Die verschiedenen Wanderungen (W1, W2, W3) dem See entlang wurden als schön, aber auch als sehr warm empfunden. Allen gefallen hat die Schifffahrt auf dem Hallwilersee. Aber auch die Hin- und Rückreise durch eine eher unbekannte Gegend haben viele genossen. Für die aufwändige Organisation sei Judith und Christian gedankt.

Im vergangenen Jahr konnten auch wieder zwei Wanderwochen durchgeführt werden, die grosse Wanderwoche im Grossen Walsertal - Österreich (23. bis 30. Juni, 25 Teilnehmende) organisiert von Ursula Wegmann und Esther Lanzrein und die mittlere Wanderwoche im Château d'Oex im Pays d'Enhaut. (15. bis 20. September, 21 Teilnehmende) von Elisabeth Bertschinger geleitet. Viele positive Rückmeldungen bestätigen das grosse Bedürfnis nach der Wanderwoche und sorgen für Zufriedenheit bei den Leitenden, trotz der umfangreichen Vorbereitungsarbeiten.

Damit alles möglichst reibungslos läuft und die Wanderungen an unterschiedliche Orte führen, trafen sich die Wanderleitenden zu 11 Sitzungen. Neben der Planung werden jeweils auch Berichte und Erfahrungen von den letzten Wanderungen ausgetauscht.

An der Jahresschlussfeier wurde Margrit Moser nach 8 Jahren als Wanderleiterin mit einem grossen Dank verabschiedet. Das Team der Wanderleitenden besteht zurzeit aus 12 Personen und ist somit für alle Aufgaben gut aufgestellt.

Am Nothelfer-Auffrischungs-Kurs am 7. Mai nahmen 15 Wanderleitende und Begleitpersonen teil. Ende Mai fand ein gemeinsamer Ausflug ins Totentäli in Winterthur statt, dabei ging es nicht nur um die Natur, sondern besonders auch darum, dass sich Wanderleitende und Begleitpersonen (15 Teilnehmende) besser kennenlernen.

Die Jahresschlussfeier mit 103 Teilnehmenden fand wieder im traditionellen Rahmen, diesmal im «Hecht» in Dübendorf statt. Drei Wandergruppen fanden sich dort im Saal ein, der von den nicht wandernden WL festlich dekoriert war. Das Zusammensein bei Essen, Plaudereien, Ansprachen und einer fortlaufenden Diashow mit Bildern der Wanderungen 2024 wurde von allen genossen.

Die wiederkehrenden namhaften Beiträge unserer Sponsoren Siro Sport, EgliSport, Lavanchy, Spiess & Kühne und Hörberatung Richter, sowie der Hatt-Bucher-Stiftung, der Renotex AG und der Zürcher Landbank haben uns unterstützt, Drucksachen sowie die vielfältigen Aufwendungen des «Vereinslebens» zu finanzieren. Herzlicher Dank gebührt auch allen Spendern und Spenderinnen, die unsere Arbeit grosszügig unterstützen und uns ermöglichen, das Wanderangebot vielfältig auf drei Leistungsniveaus und die Teilnehmerbeiträge auf tiefen Niveau zu halten. Jeder Wanderbegeisterte soll die Möglichkeit haben, unabhängig seiner finanziellen Lage, an unseren Wanderungen teilzunehmen.

Herzlichen Dank an unseren Präsidenten Roland für die grosse Arbeit für unseren Verein und die kompetente Leitung des Teams. Ein grosses Dankeschön für die Administration unserer Homepage und der Club-Desk Software geht an Christian als Haupt-Administrator und an die beiden Assistent-Admins Ursula und Elisabeth. Auch Ueli gebührt besonderer Dank für die aufwändige Finanzverwaltung und Wanderstatistik. Dank unserem Sponsoring-Fachmann Heiri sind wir finanziell gut abgesichert, auch hierfür herzlichen Dank. Ebenfalls besten Dank an Ruth, sie sorgt dafür, dass mit der Planung der Wanderungen alles richtig läuft und die Jahresschlussfeier früh genug eingefädelt wird. Angie sei noch für die anspruchsvolle Organisation der unterschiedlichen Anmeldungen zur Jahresschlussfeier gedankt. Anerkennung und Dank gilt natürlich - und vor allem - allen Wanderleitenden und Begleitpersonen für das sorgfältige Rekognoszieren und Durchführen der Wanderungen sowie für die Erledigung der vielfältigen Zusatzaufgaben.

Winterthur, im Januar 2025

Andreas Kirchheim